

Pool zur IMPULS-Moderation

Fact Sheet, Stand: 21.01.2019



Ziel & Zielgruppe

- Der Pool zur IMPULS-Moderation ist nach dem Baukastenprinzip aufgebaut. Die interessierten Kommunen können sowohl über die thematische Ausrichtung als auch über den Umfang und die Form der Veranstaltung entscheiden. Die Veranstaltungen werden ganz individuell in enger Abstimmung mit der interessierten Kommune entwickelt. Dabei wird auf den eigens zusammengestellten ModeratorInnen- und ReferentInnen-Pool sowie auf die Best Practice- Datenbank des Projektnetzwerks zugegriffen.
- Ziel des Pools zur IMPULS-Moderation ist es, individuell auf die Interessen, Wünsche und Bedürfnisse der niedersächsischen Kommunen einzugehen, um sie bei der Findung und Entwicklung lokaler Strategien im demografischen Wandel zu begleiten.
- Zielgruppe des Pools zur IMPULS-Moderation sind verschiedene Akteure in allen Kommunen im ländlichen Raum in Niedersachsen, insbesondere die kommunale Familie sowie Bürgerinnen und Bürger. Interessierte aus den ländlichen Gemeinden wenden sich zwecks einer Veranstaltung an die entsprechende Kommune, die sich wiederum an den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund wendet. Dieser fungiert hierbei als Vermittler von Impulsmoderation zwischen den Kommunen und den Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

Ablauf einer IMPULS-Moderation

- Fragestellung bzw. Problemstellung vor Ort
- Buchung einer individuellen Veranstaltung beim NSGB
 - ModeratorInnen auswählen
 - ReferentInnen auswählen
 - Best-Practice-Datenbank einbeziehen
 - Transformation auf örtliche Fragestellung
- Veranstaltung vor Ort
 - Maßnahmenentwicklung
- Reflexion

Kosten einer IMPULS-Moderation

- Die Veranstaltungen werden zu 75% vom Land Niedersachsen gefördert (ZILE)
- Die Kosten für eine Tagesveranstaltung mit max. 20 TeilnehmerInnen belaufen sich auf 600 Euro (zzgl. der gesetzlichen USt.)
- Die Verpflegungskosten müssen vor Ort selbst getragen werden.

Honorare für ModeratorInnen/ ReferentInnen

- Es werden angemessene Honorare gezahlt, die individuell mit den ModeratorInnen und ReferentInnen abgestimmt werden

Kontakt

Luisa Wolter, Projektmanagerin Gemeinde 5.0, E-Mail: wolter@nsgb.de, Tel.: 0511 30285-66